Eilmeldung: Grössere Lehrmittelfreiheit in Basel-Stadt – es wird noch enger für Passepartout

Category: Blog
geschrieben von Redaktion | 5. Februar 2020



Eine Bastion wankt. Nach dem klaren Sieg der Befürworter einer Lehrmittelfreiheit lenkt nun auch die Stadt Basel – bislang ein entschiedener Befürworter der strikten Lehrmittelvorgaben – ein.

Hier die Medienmitteilung im Wortlaut:



Conradin Cramer, Vorsteher des Erziehungsdepartmenents Basel-Stadt lenkt ein.

Ab dem neuen Schuljahr können Lehrpersonen in Basel-Stadt aus mehreren Lehrmitteln, die auf der vom Erziehungsrat bewilligten Lehrmittelliste aufgeführt sind, selbstständig auswählen.

Der Erziehungsrat hat an seiner ordentlichen Sitzung vom 3. Februar entschieden, dass die Lehrpersonen für den Mathematikunterricht künftig aus mehreren Lehrmitteln auswählen können. Die Volksschulleitung hatte bereits im Oktober 2019 beschlossen, dem Erziehungsrat zu beantragen, den Lehrpersonen verschiedene, von Fachexperten geprüfte Lehrmittel zur Auswahl zu stellen.

Konkret werden somit die Lehrpersonen auch in Mathematik im Rahmen der bewilligten Lehrmittel entscheiden können, welches Lehrmittel sie in ihrem Unterricht einsetzen. Die Umsetzung des Entscheides kann bereits auf das Schuljahr 2020/21 erfolgen. So ist sichergestellt, dass jede Lehrperson das Lehrmittel verwendet, das ihr am besten liegt. Der Erziehungsrat begrüsst weitere Ausweitungen der Lehrmittelliste ausdrücklich. Für die Fächer Deutsch und Französisch wird er in den nächsten Monaten konkrete Entscheide treffen.